

IHK-Bildungspreis 2018 für Hilti Ausbildung Ausgezeichnete Ausbildung

Kaufering, 01. Februar 2018 – Am 29. Januar 2018 wurde in Berlin der IHK-Bildungspreis 2018 verliehen. Die Hilti Ausbildung schaffte es mit ihrem Konzept „Ausbildung SMART“ auf das Siegertreppchen und durfte sich über einen hervorragenden zweiten Platz freuen.

Der IHK-Bildungspreis zeichnet Unternehmen aus, die umfassende und dauerhafte Konzepte zur Förderung der betrieblichen Bildung entwickelt haben. Rund hundert Unternehmen haben sich um den renommierten Preis beworben. In Berlin wurden den insgesamt 300 IHK-Prüfern und dem Publikum die zwölf Finalisten in Kurzfilmen präsentiert. Im Anschluss stimmte die Prüferjury via TED-Verfahren live über die endgültigen Preisträger ab.

Die Hilti Ausbildung schaffte es mit ihrem Konzept „Ausbildung SMART – kommunikativ, innovativ, attraktiv“ auf das Siegertreppchen und wurde mit einem hervorragenden zweiten Platz ausgezeichnet. Das Hilti Ausbildungs-Konzept hat das Ziel, das Lernen mit modernen Kommunikationsmitteln attraktiv und flexibel zu gestalten. Zudem wird damit auch die Eigenverantwortung sowie Selbstlernkompetenz der Auszubildenden gefördert. Unter „Ausbildung SMART“ versteht sich die Integration von digitalen Medien und Geräten in den Alltag. So soll bei den Auszubildenden das Interesse an „IT-Themen“ geweckt und zugleich „IT-Kompetenz“ aufgebaut werden. „Unsere Auszubildenden schätzen das Lernen mit digitalen Systemen und modernen Kommunikationsmitteln während der Ausbildung sehr und es ermöglicht Ihnen eine optimale Prüfungsvorbereitung“, sagt Erni Steckenleiter, Leiterin Ausbildung Hilti Deutschland. Und ergänzt: „Unsere Ausbildung ist ganzheitlich ausgerichtet und wir möchten unsere Auszubildenden dabei unterstützen, sich fachlich und persönlich zu entwickeln. Und natürlich ist es unser Anspruch, unsere Auszubildenden auf die Herausforderungen der sich aktuell vollziehenden Digitalisierung vorzubereiten. Über den tollen zweiten Platz für unser „Ausbildung SMART“-Konzept freuen wir uns sehr und natürlich spornt uns das an, unser Ausbildungskonzept permanent weiterzuentwickeln.“

Qualifizierte und ganzheitlich Ausbildung

Derzeit werden bei Hilti in Kaufering 64 junge Menschen im gewerblich-technischen Bereich als Chemielaboranten, Chemikanten, Industriemechaniker, Fachkräfte für Lagerlogistik, Maschinen- und Anlagenführer, Mechatroniker und Elektroniker ausgebildet. Im

kaufmännischen Bereich sind 35 Auszubildende beschäftigt, darunter Industriekaufleute und Kaufleute für Dialogmarketing. Darüber hinaus bietet Hilti ein Verbundstudium an, in dem das Studium der Elektrotechnik mit der Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik verknüpft ist und mit einer Doppelqualifikation abgeschlossen wird.

Weitere Informationen über die Ausbildung bei Hilti: www.hilti.de/ausbildung



Bild (v.l.n.r.): Dr. Thomas Berden (Geschäftsführer, Hilti GmbH Industriegesellschaft für Befestigungstechnik), Sandro Böhme, Helmut Happach, Sonja Oswald (alle Ausbilder, Hilti GmbH Industriegesellschaft für Befestigungstechnik), Sebastian Popfinger (Werkstudent, Hilti GmbH Industriegesellschaft für Befestigungstechnik), Marco Krebold und Martin Herz (beide Ausbilder, Hilti GmbH Industriegesellschaft für Befestigungstechnik)

Bild: © offenblen.de | Agentur für Fotografie

Pressekontakt:

Hilti Deutschland AG

Claudia Wallner

Leiterin Unternehmenskommunikation

Hiltistraße 2

86916 Kaufering

E: claudia.wallner@hilti.com

T +49 8191 90 4256